

Herzlich willkommen zum Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

17. August 2023

- Ablauf
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander

1



2

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

GESLOR ▾ Zyklus 1 ▾ Zyklus 2 ▾ **Zyklus 3** ▾ Galerie ▾ Musikschule ▾ Betreuungsangebote ▾

Zyklus 3 – SEK B und SEK E

<https://geslor.ch>

Aktuell

SEK I-Infos

- o Gesamtlektionsplan SEK I für das Schuljahr 2023/2024 vom 06.06.2023
- o SEK I-Juni-Versand mit wichtigen Informationen für das Schuljahr 2023/2024

SEK I - Zyklus 3a - 1. Quartal - Schuljahr 2023/2024

Mittwoch	16.08.2023	Schuljahresbeginn nach den Sommerferien
Donnerstag	17.08.2023	Serufsinfobend 8. Klassen, 18.00 Uhr, Konzertsaal Langendorf
Donnerstag	24.08.2023	Elterninformationsabend 7. Klassen, 18.30 Uhr, Konzertsaal Langendorf
Montag bis Freitag	28.08.2023 bis 01.09.2023	Klassenlager 7. Klassen, Schwarzsee
Donnerstag	31.08.2023	Elterninformationsabend 9. Klassen, 18.00 Uhr, Aula, Schulhaus B, Langendorf
Freitag	15.09.2023	Clean-Up-Day 2023
Mittwoch	20.09.2023	Kantonaler Lehrerinnen- und Lehrertag > schulfrei

3

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

• Ablauf



Michel Tschanz

Schulleiter SEK I / Gesamtschulleiter GESLOR

Verschiedene Informationen

- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander



Marc Pahud

Klassenlehrperson SEK 2c / UT-Leitung 8. Schuljahr

Eckdaten 8. Schuljahr

4

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- **Ablauf** → **Claudia Zenklusen**
Berufs-, Studien- und Laufbahnberaterin
DBK, Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander → **Thomas Jenni**
Projektleiter Berufsbildungsmarketing
Kantonal Solothurnischer Gewerbeverband

5

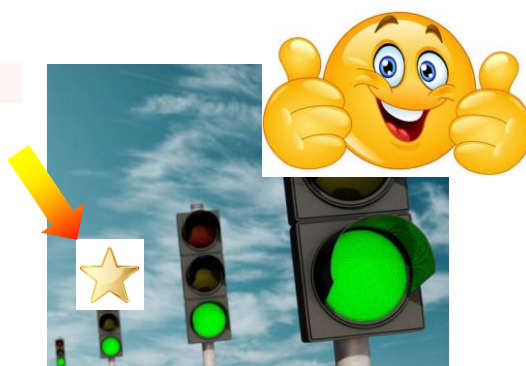
Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf
- **Ergebnisse der ESE**
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander



6

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf

- Ergebnisse der ESE**

- Kommunikations-Tools

- Lektionstafel

- Regeln

- Eckdaten 8. Schuljahr

- Miteinander

→ Schul- und Unterrichtsklima

→ Elternzufriedenheit

→ Arbeitsklima für Lehrpersonen → PS Langendorf

→ Führung der Schule

7

- Ablauf

- Ergebnisse der ESE

- Kommunikations-Tools**

- Lektionstafel

- Regeln

- Eckdaten 8. Schuljahr

- Miteinander

MS-Teams



Lehrpersonen	↔	Schülerinnen und Schüler
Lehrpersonen	↔	Lehrpersonen
Lehrpersonen	↔	Schulverwaltung
Lehrpersonen	↔	Schulleitungen
Schulleitungen	↔	Schulverwaltung

Klapp



Lehrpersonen	↔	Eltern
Schulverwaltung	↔	Eltern
Schulleitungen	↔	Eltern

Outlook



Lehrpersonen	↔	extern
Schulverwaltung	↔	extern
Schulleitungen	↔	extern

8

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- **Lektionstafel**
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

	1. SEK	2. SEK	3. SEK
Berufliche Orientierung / Erweiterte Erziehungsanliegen	2 Lektionen	2 Lektionen	---
Selbstgesteuertes Arbeiten / Projektarbeit	---	---	3 Lektionen
Selbsttätigkeit und Eigeninitiative der Schülerinnen und Schülern	?	??	???
Mithilfe und Unter- stützung der Eltern	?	??	???



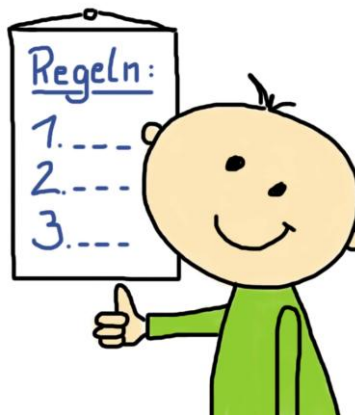
Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- **Regeln**
- Eckdaten 8. Schuljahr
- Miteinander



11

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



~~E-Scooter~~

12

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



~~Smartphones~~

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



~~WC-Tourismus~~

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



Kleiderordnung

- Angemessene, angepasste Kleidung
- **Keine** Trainerhosen oder Leggins
- **Keine** Kopfbedeckungen

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



Spinds

- Bitte Sorge tragen
- **Keine** Abfallkammer
- **Unterrichtsmaterial für ½-Tag**

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



Velo- und Mofaparkplätze

- Parkieren und abschliessen
- **Kein** Aufenthalt erlaubt
- Strafanzeige durch Eltern

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen



Finkentragepflicht

- Ab sofort aufgehoben
- Bitte saubere Schuhe
- Bitte mithelfen

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- **Eckdaten 8. Schuljahr**
- Miteinander

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

1. Quartal	17.08.2023, 18.00-19.30	Berufsinformationsabend
		eingeladene Eltern/ehemalige SuS (Lernende) stellen ihre Berufe den Klassen vor
		BIZ Besuch
	26. oder 28.09.2023	HeWa (Herbstwanderung)
2. Quartal		ALS-Sitzung/Meldung (ALS pro SuS im UT besprochen)
		Vorbereitung auf Schnupperlehre
		Sexualaufklärung
	18.11.2023, 10.00-12.00	Brunch mit Eltern auf Schulareal
		LOOK UP Perspektive
	22.12.2023	Schnupperwoche KW 5 ist organisiert / geplant
	01.12.2023	Besuch Schularzt
29.01.-02.02.2024	Schnupperwoche	
	ALS-Sitzung/Meldung (ALS pro SuS im UT besprochen)	

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

3. Quartal	03./04.-08.03.2024	SOWO10 (Schneesportlager oder polysportive Woche)
		IBLive 2024 in Grenchen
		Vorstellungsgespräche üben mit Eltern oder Fachleuten
		ALS-Sitzung/Meldung (ALS pro SuS im UT besprochen)
4. Quartal		Suchtmittelprävention
	01.06.2024	Schulreise 2-tägige
	vor SoFe	Projektwoche
		ALS-Sitzung/Meldung (ALS pro SuS im UT besprochen)

21

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

- Ablauf
- Ergebnisse der ESE
- Kommunikations-Tools
- Lektionstafel
- Regeln
- Eckdaten 8. Schuljahr
- **Miteinander**



22

Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

Die Lehrerinnen und Lehrer:

- helfen
- unterstützen
- beraten
- motivieren
- uvm.



Elterninformationsabend 8. Klassen



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

Die Eltern:

- helfen
- unterstützen
- beraten
- motivieren
- uvm.



Elterninformationsabend 8. Klassen

Berufswahl in der 8. Klasse

Nützliche Websites:

- www.yousty.ch
- www.berufsberatung.ch
 - ↳ LEFI → [Lehrfirmenverzeichnis](#)
 - ↳ LENA → [Lehrstellennachweis](#)



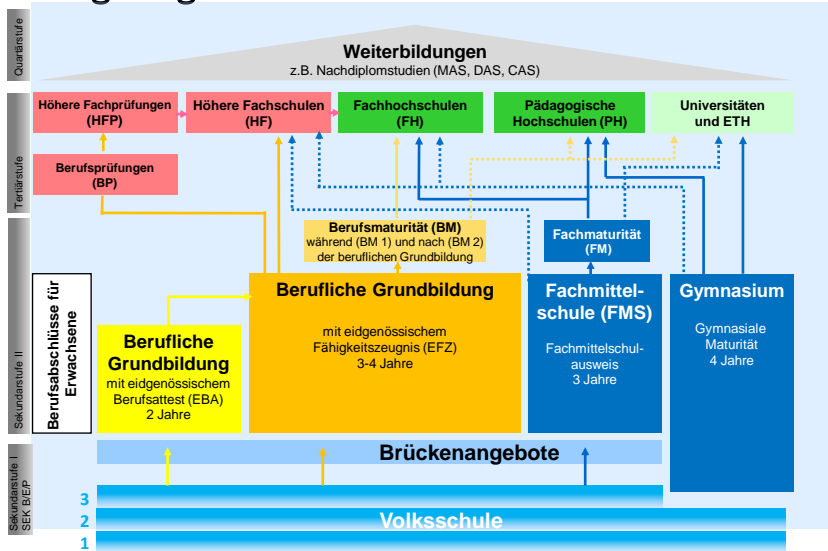
BIZ Solothurn

Elternabend, 8. Kl., Sek B & Sek E, GESLOR



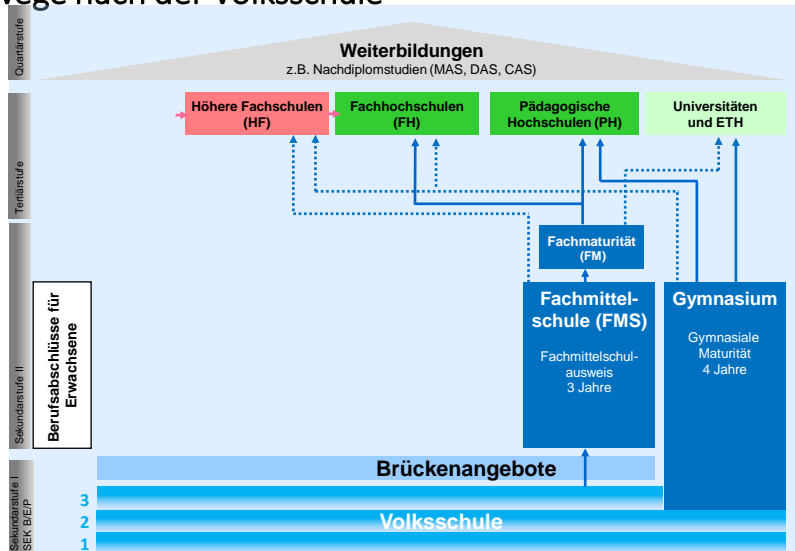
27

Bildungswege nach der Volksschule



28

Bildungswege nach der Volksschule

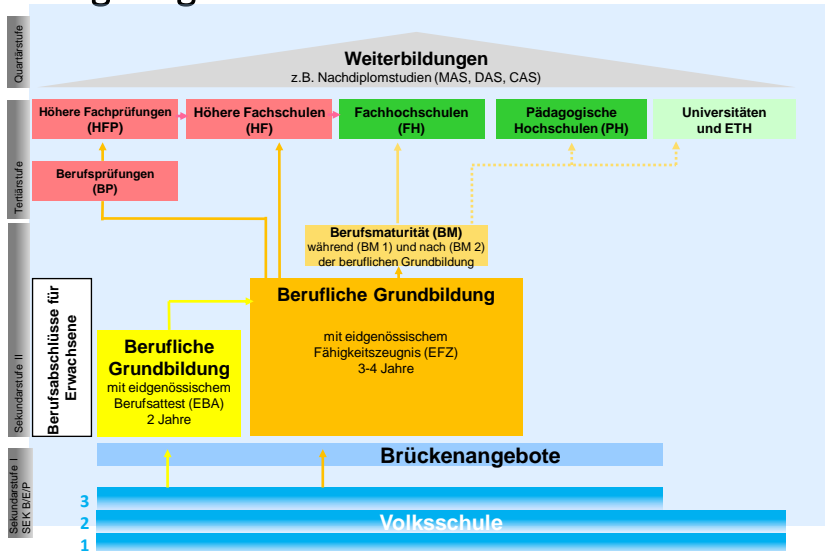


17.08.2023

29

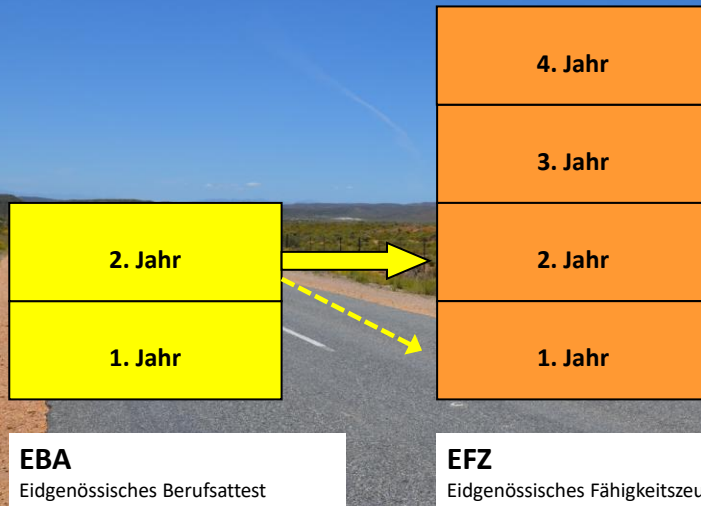
29

Bildungswege nach der Volksschule



30

EBA und EFZ



31



32



Auf ins Abenteuer «Berufswahl»

33



34

schnuppern – erleben



- So viel wie möglich – so viel wie nötig
- Telefonische Vereinbarung
- Gute Vorbereitung
- Rückmeldung einholen



35

Schnupperbericht

salathurn Praktische Erkundung

Schnupperbericht – Rückmeldung des Lehrbetriebs

Das Berufswahlpraktikum ist ein wichtiger Schritt auf dem Weg zur Berufsfindung. Damit Jugendliche etwas lernen können, sind sie auf eine ehrliche Rückmeldung von Ihnen angewiesen. Nehmen Sie sich Zeit für ein Schlussgespräch, eventuell auch im Beisein der Eltern.

Schüler/Schülerin: _____ Beruf: _____
Betreuungsperson: _____ Telefon: _____
Firma: _____ Dauer: _____

Wie wurden die Aufgaben erfasst?

sehr schnell schnell mit zusätzlichen Erklärungen Aufgaben nicht verstanden

Wie wurden die Aufgaben angegangen?

geschickt selbstständig zögerlich unsicher

Wie wurden die Arbeiten ausgeführt?

sehr genau sorgfältig ordentlich ungenau
 sehr rasch zügig in angemessener Zeit langsam

Wie war das Verhalten des/der Schnupperlehrenden?

höflich offen hilfsbereit freundlich
 selbstsicher interessiert unsicher gehemmt
 passiv zurückhaltend desinteressiert unangepasst

Wie war das Interesse an der gemachten Arbeit?

sehr gross gross mittel gering

36

Berufswahlordner.ch

Suchen

KANTON **solothurn**

REGIERUNG STAATSKANZLEI **VERWALTUNG** PARLAMENT GERICHTE KARRIERE [☞](#)

Verwaltung > Department für Bildung und Kultur > Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen > Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung > Berufswahlordner

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Abteil

- Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
- News
- Standorte und Öffnungszeiten
- Verfahren
- Berufsbildung
 - LEH und LENA
 - Berufswahlordner
 - Begleitende Semina/Erwerbstätigkeit Igr
 - Berufswahltag
 - Berufliche Grundbildung und Leistungsport
- Studienberatung
 - Laufbahn, Weiterbildung
 - Case Management Berufsbildung
 - Berufliche Grundbildung
 - Berufsfachschulen (BBZ)
 - Hohere Berufsbildung, Weiterbildung
 - Mittelschulen
 - Hochschulen
 - IFK Kompetenzzentrum ABMH
 - Über uns

Berufswahlordner

Das Hilfsmittel für die Berufswahlberatung

Der "Berufswahlordner" bietet eine thematisch erarbeitete Abfolgestruktur, ein spezielles Inhaltsverzeichnis, welches alle Arbeiten und Abläufe im richtigen Zusammenhang erfasst und die persönlichen Arbeiten übersichtlich dokumentiert. Zu allen Themen der Berufswahl finden Klassenlehrkräfte, Schulleitenden und Schüler sowie Eltern Informationen, Arbeitsblätter, Checklisten, Kopiervorlagen und Beispiele.

Kapitelübersicht mit Inhaltsbeschreibung +

- Kapitel 1 - Mein Vorgehen** +
- Kapitel 2 - Ausbildungswege - Unterstützung** +
- Kapitel 3 - Meine Person** +
- Kapitel 4 - Die Berufswelt - Meine Hits** +
- Kapitel 5 - Praktische Erkundung** +
- Kapitel 6 - Bewerbung** +

Amt für Berufsbildung, Mittel- und Hochschulen

Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung
Kreuzackerstrasse 1
Postfach
4907 Solothurn

Telefon 032 627 28 90

Telefonzeiten:
Montag - Freitag
08:00 - 12:00
Montag - Donnerstag
12:30 - 16:30

[KONTAKT](#) [☞](#)

Übersicht BWO Version 3.0

37

Neues ausprobieren

Infoveranstaltungen

Schnupperlehren

Berufsfilme:
www.berufsberatung.ch

Infothek

Gespräche

Berufsberatung

Auf den Geschmack kommen

38

Herzlich willkommen!

BIZ – Beratungs- und Informationszentrum



39

Eine Berufsberatung kann...

- ...helfen, Interessen und Fähigkeiten heraus zu arbeiten.
- ... den Berufswahl-prozess einen grossen Schritt weiter bringen!
- ... unterstützen, wenn die Lehrstellensuche schwer fällt.



40

Standortbestimmung für Interessierte ab 40

- berufliche Entwicklungsmöglichkeiten entdecken
- in die eigene Arbeitsmarktfähigkeit investieren
- gesamtschweizerisch und kostenlos
- so.ch/viamia oder viamia.ch

41

Anmeldung für die Beratung



**Bitte telefonisch
(032 627 28 90)**

42

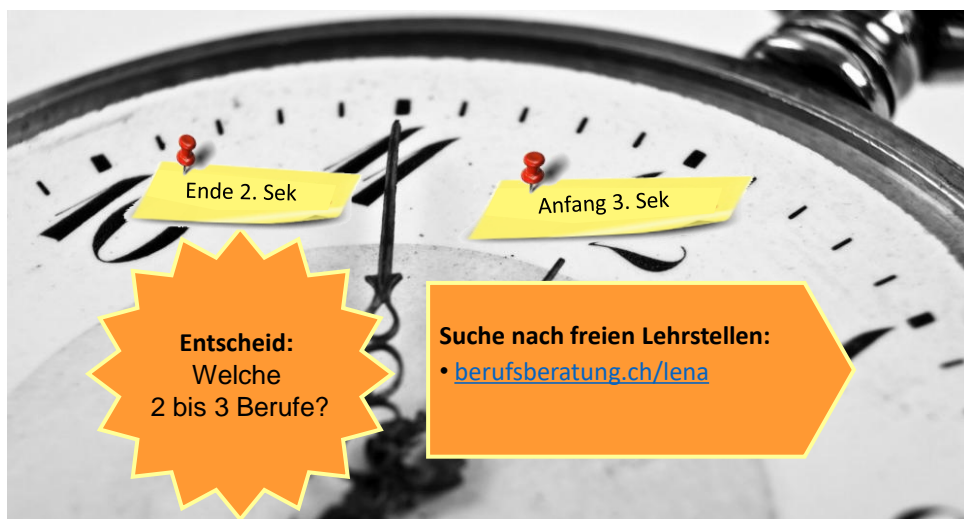
Infothek im BIZ Solothurn



Montag, Dienstag, Mittwoch: 15.00 bis 17.00
Donnerstag 16.00 bis 18.00

43

Fahrplan



44

berufsberatung.ch

Berufe Aus- und Weiterbildung Arbeit und Beschäftigung

Suchen Login FR IT RM

Direkteinstieg: ich bin...

Startseite » Aus- und Weiterbildung » Lehre und Lehrstellen » Lehrstelle suchen

Lehrstelle suchen

44'464 freie Lehrstellen aktuell im Lehrstellen-Nachweis LENA

Beruf Wo

Lehrstellen 2024 / 2023

Nach und nach werden Lehrstellen mit Lehrbeginn 2024 veröffentlicht, die von den Betrieben an die Kantone gemeldet werden. Für einige Kantone sind noch Lehrstellen für 2023 aufgeschaltet.

Schnupperlehre

Adressen von Lehrbetrieben, die für eine Schnupperlehre angefragt werden können.

[Schnupperlehre suchen](#)

Tipp

[Lehrstellen in der Landwirtschaft](#)
[Tipps zur Lehrstellen-Suche](#)

Lehrstelle ausschreiben, ändern oder löschen

Lehrbetriebe nutzen bitte das [Formular](#) für Lehrstellen.

45

Fa berufsberatung.ch

Berufe Aus- und Weiterbildung Arbeit und Beschäftigung

Suchen Login DE FR IT RM

Direkteinstieg: ich bin...

Das offizielle schweizerische Informationsportal der Berufs-, Studien- und Laufbahnberatung

Für alle Fragen rund um Lehrstellen, Berufe, Aus- und Weiterbildungen

[Lehrstelle suchen](#) 44'464 offene Lehrstellen im LENA der Schweiz

[Schnupperlehre suchen](#) Adressen von Lehrbetrieben für Schnupperanfragen

[Beruf suchen](#) 2'076 Berufe und Berufsfunktionen

[Ausbildung, Weiterbildung suchen](#) 23'159 Ausbildungen, Weiterbildungen, Studiengänge

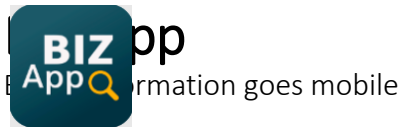
Direkteinstieg: ich bin...

- [In der obligatorischen Schule](#)
- [Im Gymnasium](#)
- [Berufstätig / auf Stellensuche](#)
- [In der Lehre](#)
- [In der Fachmittelschule](#)
- [An einer Hochschule \(FH/PH/Un\)](#)
- [Neu in der Schweiz](#)
- [Eternitell](#)
- [Lehrperson](#)

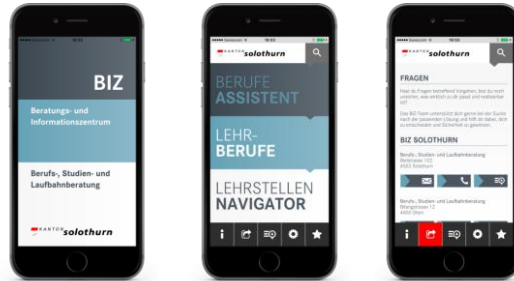
Meine berufliche Zukunft klären

12 kurze Fragebögen schaffen Klarheit und liefern Tipps.

46



- ✓ Passende Berufe mit dem «Berufe-Assistent» suchen
- ✓ Jederzeit über offene Lehrstellen informiert sein
- ✓ Lehrstellen mit Lehrstellen-Navigation finden



47



claudia.zenklusen@dbk.so.ch

48



Viel Glück und Erfolg!



Eine Berufslehre bietet viele Chancen.....



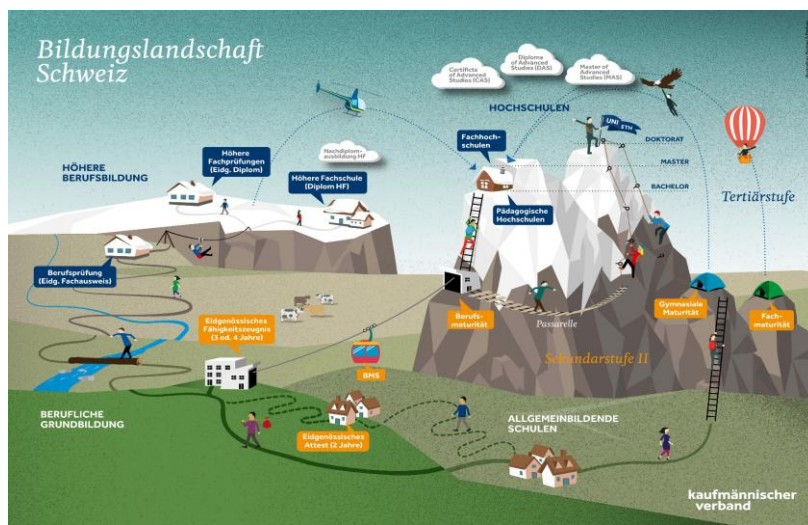
Eine Berufslehre bietet viele Chancen.....

Sekundarstufe I 8. Klasse
Langendorf

Donnerstag 17. August 2023

Thomas Jenni
Projektleiter Berufsbildungsmarketing
Geschäftsführer Auto Gewerbe Verband Solothurn
Stiftungsratspräsident Alters- und Pflegeheim Ischimatt, Langendorf

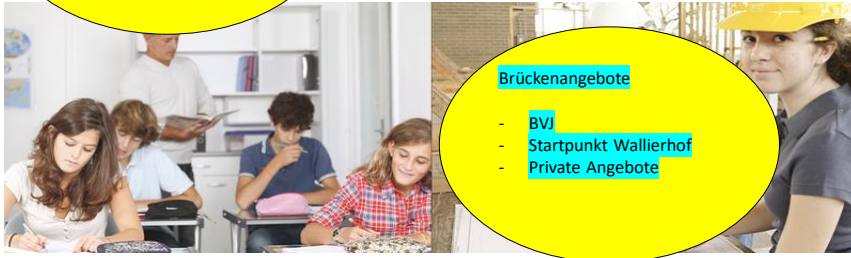
51



52

Im Kt SO wurden im Jahr 2022 rund 2200 Lehrstellen besetzt. Nach wie vor ist ein Überangebot an Lehrstellen vorhanden.

Lehre / Matur



Brückenangebote

- BVJ
- Startpunkt Wallierhof
- Private Angebote

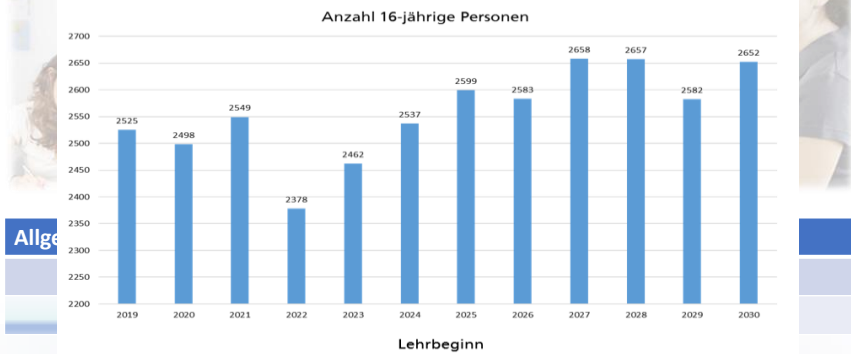
Allgemein bildende Schulen SO		Berufsbildende Schulen SO	
Maturitätsschulen	28,4%	Berufslehre mit eidg. Fähigkeitszeugnis	7,5%
Fachmittelschulen		Berufslehre mit Berufsattest	

Schulaustretende 2022: 2392 SuS

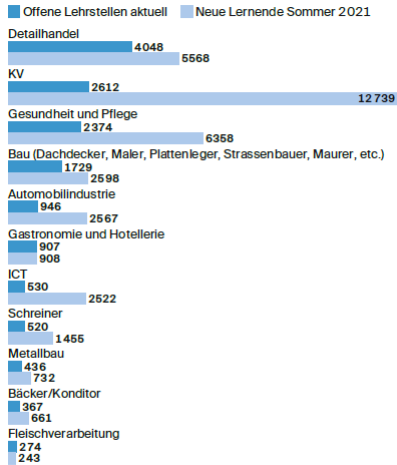
Lehre / Matur / Schülerentwicklung

Anzahl 16-jährige Personen im Kt. SO

(Quelle: AFIN Stichtag 31.12.2018)



In fast allen Branchen sind noch viele Lehrstellen frei



Die Anzahl offener Lehrstelle wurde am 14. Februar 2023 auf berufsberatung.ch erfasst. Die Anzahl neuer Lernender 2021 stammt vom Bundesamt für Statistik. Bei den Berufen sind jeweils EFZ- und EBA-Ausbildungen erfasst./Grafik: rus, let

Jobchancen

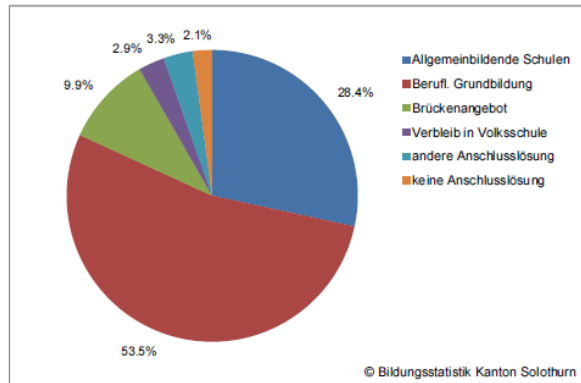


Erkenntnis:
Der Lehrstellenmarkt ist stabil.



Bildungsstatistik

Ende der obligatorischen Schule: Anschlusslösungen der Schulaustretenden, 2022





Bildungsstatistik

Die beliebtesten Berufe in der Schweiz 2022

Berufe	Total
Kaufmann/-frau EFZ (alle Profile)	12768
Fachmann/-frau Gesundheit EFZ	4979
Detailhandelsfachmann/-frau EFZ	4196
Fachmann/-frau Betreuung EFZ	3951
Informatiker/in EFZ	2237
Elektroinstallateur/in EFZ	1946
Logistiker/in EFZ	1771
Zeichner/in EFZ	1504
Koch/Köchin EFZ	1487
Landwirt/in EFZ	1420

In der Schweiz stehen rund 245 berufliche Grundbildungen zur Wahl. Die zehn meistgewählten beruflichen Grundbildungen 2020 deckten fast 50 Prozent der neu abgeschlossenen Lehrverhältnisse ab.

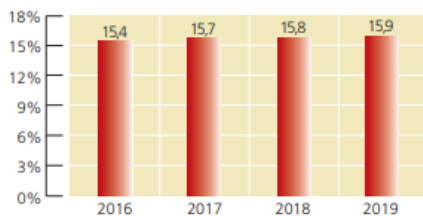
Quelle: Bundesamt für Statistik 2021 / Die Statistik 2023 ist noch nicht erstellt.



Bildungsstatistik

Berufsmaturität

Berufsmaturitätsquote⁴



Ausrichtungen der Berufsmaturität

Der prüfungsfreie Zugang zu den Fachhochschulen setzt in der Regel ein Berufsmaturitätszeugnis voraus. Der Berufsmaturitätsunterricht bereitet die Lernenden auf das Bachelorstudium an einer Fachhochschule vor. Die Ausrichtung der Berufsmaturität ist normalerweise mit dem erlernten Beruf verwandt:

- Technik, Architektur und Life Sciences
- Natur, Landschaft und Lebensmittel
- Wirtschaft und Dienstleistungen
- Gestaltung und Kunst
- Gesundheit und Soziales

Quelle: Bundesamt für Statistik 2020 (4) Leider sind noch keine aktuelleren Zahlen verfügbar.

Wodurch zeichnen sich gute Lernende aus?
 Welches sind die Erwartungshaltungen auch an die Betriebe?

Lernende

- Interesse
- Kommunikation
- Selbstvertrauen
- Fragen stellen
- Eigenverantwortung
- Teamfähigkeit
- Zuverlässigkeit

Erkenntnis:

Soziale Kompetenzen werden immer wichtiger.

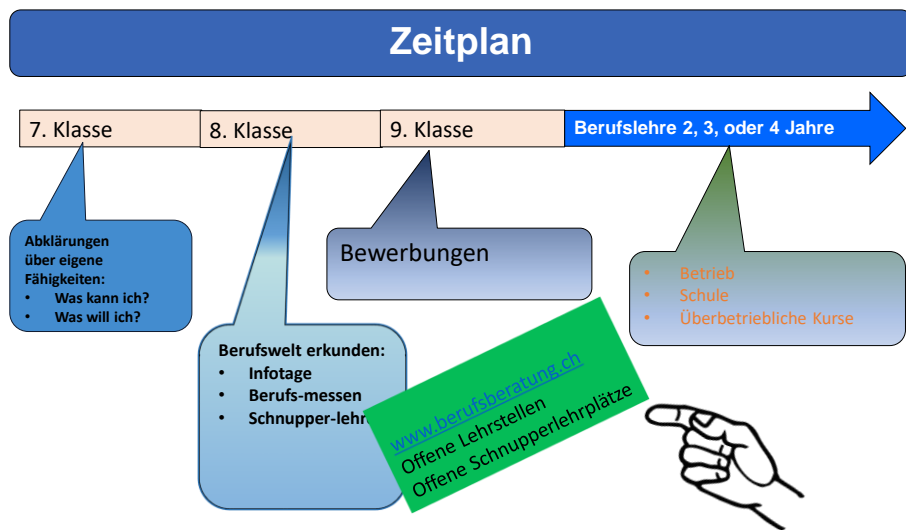
Alte Werte sind modern!

Pünktlichkeit, Freundlichkeit, Hilfsbereitschaft,
 Empathie, Zuverlässigkeit.



Ansprechperson /
 Vertrauensperson

Von der Schule in die
 berufliche Grundbildung



Auf was achten die Betriebe?

Zeugnis Helina Ahmadi

Geburtsdatum	15. Juli 2005	Promotion	definitiv befördert
Sekundarschule	B	Klasse	3
Schule	Timbach	Schuljahr	2021/2022
Klassenlehrperson	Nadja Frey	Semester	1

Fach	Leistung
Deutsch	5
Französisch	5-6
Englisch	5-6
Mathematik	4-5
Natur und Technik	5
Geografie, Geschichte/Staatskunde	4-5
Wirtschaft, Arbeit, Haushalt	5
Musik	5-6
Bewegung und Sport	4-5
Informatische Bildung	5-6
Selbstgesteuertes Arbeiten	besucht
Sprachen	Wahlpflichtfach 5
Naturwissenschaften	Wahlpflichtfach 5



61

Auf was achten die Betriebe besonders?

Arbeits- und Lernverhalten	trifft in hohem Masse zu	trifft zu (Grundnorm)	trifft teilweise zu	trifft nicht zu
Erscheint pünktlich und ordnungsgemäss zum Unterricht				X
Beteiligt sich aktiv am Unterricht		X		
Arbeitet konzentriert und ausdauernd			X	
Gestaltet Arbeiten sorgfältig und zuverlässig			X	
Kann mit anderen zusammenarbeiten			X	
Schätzt die eigene Leistungsfähigkeit realistisch ein		X		

Sozialverhalten

Hält die Regeln des schulischen Zusammenlebens ein			X	
Begegnet den Lehrpersonen respektvoll		X		
Begegnet den Mitschülerinnen und Mitschülern respektvoll			X	

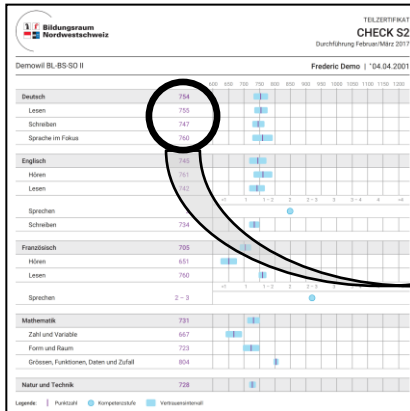
Absenzen

	Halbtage
entschuldigt	41
unentschuldigt	-



62

Check S2

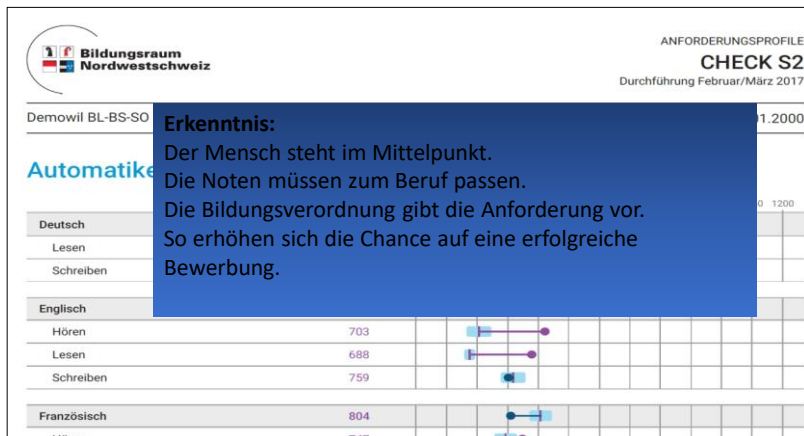


www.anforderungsprofile.ch

Anforderungsprofile.ch

63

Check S2



64

Von der Schule in die berufliche Grundbildung
5 Tipps

Tipp 1: Erster Eindruck

Tipp 2: Auftreten

Tipp 3: Verhalten

Tipp 4: Arbeiten

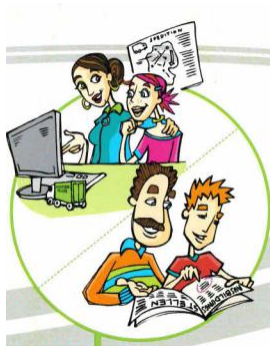
Tipp 5: nach der Schnupperlehre



65

Ihr Kind vor der ersten Berufswahl.....

BERUFSWAHL IHRES KINDES: SIE SIND WICHTIG!



Nehmen Sie sich Zeit

Bringen Sie gute Argumente

Gehen Sie auf Spurensuche

Unterstützen Sie selbstständiges Handeln

Mit Niederlagen umgehen

Bleiben Sie im Gespräch

66

Wie stelle ich das Dossier zu?

- ✓ Online Bewerbungen per E-Mail
- ✓ Online Bewerbungen auf eine Bewerbungsplattform
- ✓ Bewerbungen in Papierform

- Alle haben etwas gemeinsam:
sie müssen gut vorbereitet und
erstellt werden...

67

Das komplette Dossier

- Titelblatt – *bezogen auf den Beruf oder den Betrieb*
- Bewerbungsschreiben – *mit einer Aussage zum Beruf/Betrieb*
- **Lebenslauf**
- Zeugniskopien alle ab 7. SJ
- Check S2 mit Anforderungsprofil - *zum gewünschten Beruf*
- Eignungstests von Berufsverbänden, wenn vorhanden
- Beurteilungen von Schnupperlehren – *auch von «fremden» Berufen*
- Kurs-Zertifikate, wenn vorhanden – *z. Bsp. Tastaturschreiben*
- **Wichtig: Mit deiner Bewerbung hast du genau eine Chance, mehr nicht!**

68

Die richtigen Schritte bei der Berufswahl...

- Gewissenhafte Abklärung des Berufswunsches
- Berufsinfotage, Berufsmessen, Schnupperlehren, Ferienarbeit
- Absagen auswerten und Konsequenzen ziehen
- Ausweichberufe kennen!
- Gezielte Suche nach einer Lehrstelle
- Sauberes Bewerbungsossier erstellen
- Vorbereitung auf das Vorstellungsgespräch

69

Vorstellungsgespräch, darauf achten wir..

- Pünktlich sein, 5- bis 10 Minuten vorher vor Ort.
- Anständige und saubere Kleidung inkl. Schuhe. Unterscheide zwischen Arbeits- und Freizeitkleidung.
- Ein Vorstellungsgespräch ist ein **Erkenntnis:**
 - Dossier mitnehmen
 - Gut vorbereitet sein
 - Notizpapier und Schreibzeug dabei haben
- **Über Beruf und Ausbildung**
 - Deutlich sprechen
- „Warum möchtest du diesen **Beruf bei uns lernen?**“
- **Natel still schalten, Kaugummi weg**, sprich klar und deutlich!
- Nur erzählen was wahr ist!
- Namen beim Vorstellen merken!

70

Fazit

1. Die heutigen Lern- und Studienabgänger sind auf dem Arbeitsmarkt gefragt.
2. **MINT** Fachkräfte (**M**athematik, **I**nformatik, **N**aturwissenschaften, **T**echnik) sind gesucht.
3. Eine Konzentration auf eine Berufsausbildung reicht nicht.
4. Flexibilität und Wandelbarkeit erhöht die Arbeitsmarktchancen.
5. Fleiss, Beharrlichkeit und Durchhaltewille bleiben wichtige Eigenschaften für eine Berufskarriere.
6. Methodenkenntnisse und die Fähigkeit Probleme zu lösen werden immer wichtiger.

71



72



73

SCHUL- SOZIAL- ARBEIT



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

74

Schulsozialarbeit...

...kann zwar keine Wunder bewirken, du kannst aber von deiner Situation erzählen und wir suchen gemeinsam nach einer Lösung.

Ich unterstehe der Schweigepflicht.
Das Angebot ist kostenlos.

Sven Nyffenegger

032 626 56 41

079 502 45 56

sven.nyffenegger@perspektive-so.ch



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

Herzlichen Dank für Ihre:

👉 **Aufmerksamkeit**

👉 **Mithilfe**

👉 **Unterstützung**



SEK I
Sekundarschule
Langendorf, Oberdorf
und Rüttenen

GESLOR
Gemeinsame
Schulstrukturen

